

Presseinformation

Kyocera und SHISEIDO entwickeln den weltweit ersten¹ Gesichtspuder mit „Kyoto Opal“ von Kyocera

Im „The Luminizing Face Enhancer“ kommt nun nach mehr als 10 Jahren gemeinsamer Forschung ein naturidentischer Opal in Pulverform für einen 360-Grad-Schimmer zum Einsatz.

Kyoto/Neuss, 27. Juli 2022. Die KYOCERA Corporation und das Unternehmen SHISEIDO entwickeln den „Precious Opal Powder“, der in „The Luminizing Face Enhancer“ verwendet wird. Vertrieben wird das Produkt von der weltweiten Luxusmarke Clé de Peau Beauté von Shiseido und im Juli 2022 auf den Markt gebracht. Im „Precious Opal Powder“ wird der „Kyoto Opal“ von Kyocera verwendet: Dies ist das erste Mal, dass der künstliche Edelstein in einem Kosmetikprodukt als Inhaltsstoff verwendet wird.



Der Luminizing Face Enhancer

Der „The Luminizing Face Enhancer“ bietet einen 360-Grad-Schimmer aufgrund des einzigartigen Farbenspiels der Kyoto-Opal-Technologie von Kyocera und zaubert Anwender*innen ein wunderschönes Leuchten auf das Gesicht - fast so als würde man Juwelen auf dem Gesicht tragen. Dies ist das Ergebnis von mehr als 10 Jahren gemeinsamer Forschung von Kyocera und Clé de Peau Beauté zur Entwicklung eines neuen feinen Kyoto-Opal-Pulvers mit dem Namen „Precious Opal Powder“, der für Kosmetika geeignet ist.

Die Marke Clé de Peau Beauté wird ab Juli eine neue Gesichtsfarbe, den „The Luminizing Face Enhancer“ einführen, dem das Precious-Opal-Pulver beigefügt ist.

¹ Damit ist die Verwendung von Kyoto Opal als Gesichtspuder gemeint. (Zum 15. Juli 2022, Forschung von Kyocera)

² Ein optischer Effekt, der für Opale typisch ist, bei dem die Farbe einer Stelle sich je nach Blickwinkel ändert.

Entwicklung von Kyoto Opal für die kosmetische Verwendung

Der 1990 entwickelte Kyoto Opal ist ein synthetisches Opalmaterial, welches mithilfe von Kyoceras einzigartiger Edelsteinsynthesetechnologie entwickelt wurde und identisch mit Naturopal ist. Die interne Struktur ist die gleiche wie bei Naturopal, sie ermöglicht jedoch die Verarbeitung in unterschiedlichen Formen aufgrund ihrer verbesserten Festigkeit gegenüber der Struktur natürlicher Edelsteine, die inhärent fragil und brüchig sind und bei der Verarbeitung splintern und zerspringen. Aus diesem Grund können Kyoto Opalsteine in vielfältigen Formen zugeschnitten werden.



Kyoto Opal Grobstein

SHISEIDO präsentiert die unvergleichliche Brillanz des Kyoto Opals in seiner weltweiten Luxusmarke Clé de Peau Beauté, die durch neuste Forschungsergebnisse konstant weiterentwickelt wird. Gemeinsam mit Kyocera wurde in 10 Jahren F&E der Kyoto Opal, der am besten für Kosmetika geeignet ist, neu entwickelt. Durch Pulverisierung des Puders und seine Verwendung als feine Partikel konnte es geschafft werden, den „Precious Opal Powder“ zu entwickeln, der aufgrund des einzigartigen strukturellen Farbeffekts des Opals eine Vielzahl an Glitzereffekten mit sich bringt.

Kyocera wird auch weiterhin die Entwicklung von „Juwelen, die das Herz der Menschen bereichern“ vorantreiben, basierend auf der Vision von Kazuo Inamori, dem Gründer von Kyocera.



Über Clé de Peau Beauté

Clé de Peau Beauté, die weltweite Luxusmarke von Shiseido Co., Ltd. wurde 1982 als der ultimative Ausdruck von Eleganz und Wissenschaft gegründet. Clé de Peau Beauté bedeutet der Schlüssel zur Schönheit der Haut. Die Philosophie der Marke besteht darin, die Kraft der Strahlkraft einer Frau freizusetzen durch die Nutzbarmachung von Makeup-Technologien und fortschrittlicher Hautpflege aus aller Welt. Geleitet durch eine exquisite ästhetische Empfindsamkeit und Intelligenz hat Clé de Peau Beauté in seine Produkte Moderne, Zauber und Dynamik einfließen lassen, um zu einem Branchenführer im Bereich einer bemerkenswerten Strahlkraft zu werden, die tief aus dem Inneren stammt. Erhältlich in 23 Ländern und Regionen weltweit.*

*Ab Juli 2022.

Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

Die KYOCERA Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 298 Tochtergesellschaften (31. März 2022) bestehenden KYOCERA-Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von smarten Energiesystemen, mit mehr als 45 Jahren Branchenfachwissen. 2021 belegte Kyocera Platz 603 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 83.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2021/2022. einen Netto-Jahresumsatz von rund 13,42 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, Halbleiter-, Feinkeramik-, Automobil- und elektronische Komponenten sowie Druckköpfe und keramische Küchenprodukte. Kyocera ist in Deutschland mit fünf eigenständigen Gesellschaften vertreten: der KYOCERA Europe GmbH in Neuss und Esslingen, der KYOCERA Fineceramics Precision GmbH in Selb, der KYOCERA Fineceramics Solutions GmbH in Mannheim, der KYOCERA Automotive and Industrial Solutions GmbH in Dietzenbach sowie der KYOCERA Document Solutions GmbH in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imagoträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet ca. 710.000 Euro* pro Preiskategorie).

*Erhebungszeitpunkt: 15.06.2022

Medienkontakt

KYOCERA Europe GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate
Hammfelddamm 6
41460 Neuss / Deutschland
Tel.: 02131/16 37 – 188
Fax: 02131/16 37 – 150
Mobil: +49 175 72 75 70 6
E-Mail: daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Hannah Lösch
Communications Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München
Tel.: 089/2050 – 4116
E-Mail: h.loesch@house-of-communication.com